

ÜBERWACHUNGSZERTIFIKAT

der
**Entsorgungsgemeinschaft Bau
Berlin-Brandenburg e.V.**
für den
Entsorgungsfachbetrieb

**RWG I / Schicht
Baustoffaufbereitung, Logistik + Entsorgung GmbH**

Name des Betriebes

Wiesendamm 32, 13597 Berlin

Sitz des Betriebes

**Umschlag Hafen
Wiesendamm 38, 13597 Berlin**

Zertifizierte/r Standort/e bzw. Anlage/n

Lagern (zum Umschlag)

Zertifizierte Tätigkeiten

(siehe Anhang)

siehe Anlage Seite:

Zertifizierte Abfallarten

R 2017 oec 015

Nummer der Prüfung

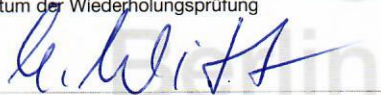
26.06.2017

Datum der Prüfung

Juni 2018

Datum der Wiederholungsprüfung

Name/Unterschrift
Sachverständiger



Dezember 2018

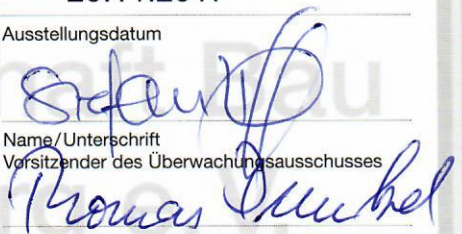
Geltungsdauer des Zertifikates

20.11.2017

Ausstellungsdatum

Name/Unterschrift
Vorsitzender des Überwachungsausschusses

Name/Unterschrift
Vorstandsvorsitzender



ANLAGE 6 ZUM ZERTIFIKAT MIT DER NUMMER R2017oec015Name des Entsorgungsbetriebes: **RWG I/ Schicht Baustoffaufbereitung, Logistik + Entsorgung GmbH****1. STANDORT** (bei mehreren Standorten ist für jeden Standort eine Anlage auszufüllen):Bezeichnung des Standorts: **Umschlag Hafen**Straße: **Wiesendamm 38**Staat: **Deutschland**Bundesland: **BE**Postleitzahl: **13597**Ort: **Berlin****2. ZERTIFIZIERTE TÄTIGKEIT**

Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.

Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens anzukreuzen.

Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/oder des Beseitigens

2.1	Sammeln	<input type="checkbox"/>	Kennnummer nach § 28 NachwV:
	2.1.1 nur deutschlandweit	<input type="checkbox"/>	
	2.1.2 weltweit	<input type="checkbox"/>	
2.2	Befördern	<input type="checkbox"/>	Kennnummer nach § 28 NachwV:
	2.2.1 nur deutschlandweit	<input type="checkbox"/>	
	2.2.2 weltweit	<input type="checkbox"/>	
2.3	Lagern	<input checked="" type="checkbox"/>	Kennnummer nach § 28 NachwV: LN500L035
	2.3.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)	<input checked="" type="checkbox"/>	
	2.3.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)	<input checked="" type="checkbox"/>	
2.4	Behandeln	<input type="checkbox"/>	Kennnummer nach § 28 NachwV:
	2.4.1 zwecks Verwertung (Nr. 2.5)	<input type="checkbox"/>	
	2.4.2 zwecks Beseitigung (Nr. 2.6)	<input type="checkbox"/>	
2.5	Verwerten	<input checked="" type="checkbox"/>	Kennnummer nach § 28 NachwV:
	<input checked="" type="checkbox"/> vorbereitend		<input checked="" type="checkbox"/> abschließend
	2.5.1 Vorbereitung zur Wiederverwendung	<input checked="" type="checkbox"/>	
	2.5.2 Recycling	<input checked="" type="checkbox"/>	
	2.5.3 sonstige Verwertung	<input checked="" type="checkbox"/>	
2.6	Beseitigen	<input checked="" type="checkbox"/>	Kennnummer nach § 28 NachwV:
	<input checked="" type="checkbox"/> vorbereitend		<input checked="" type="checkbox"/> abschließend
2.7	Handeln	<input type="checkbox"/>	Kennnummer nach § 28 NachwV:
	2.7.1 nur deutschlandweit	<input type="checkbox"/>	
	2.7.2 weltweit	<input type="checkbox"/>	
2.8	Makeln	<input type="checkbox"/>	Kennnummer nach § 28 NachwV:
	2.8.1 nur deutschlandweit	<input type="checkbox"/>	
	2.8.2 weltweit	<input type="checkbox"/>	

3. Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik

(bei mehreren technischen Anlagen ist für jede technische Anlage eine eigene Anlage auszufüllen):

Umschlaganlage (Anlieferung mit LKW, Abtransport Schifffahrt) auf versiegelter Fläche genehmigt nach Nr. 8.15.1 (G) in Verbindung mit einem Zwischenlager für nicht gefährliche (Box II) und gefährliche Abfälle (Box I) nach Nr. 8.12.1.1 (G/E) und 8.12.2 des Anhang 1 der 4. BImSchV

3.1 Nur bei zertifizierter Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG

Die Einhaltung der Anforderungen des ElektroG wurde geprüft und die Anlage gilt als zertifizierte Erstbehandlungsanlage im Sinne des § 21 ElektroG.

3.2 Nur bei anerkannten Stellen, Betrieben und Anlagen im Sinne des § 2 Absatz 2 AltfahrzeugV

Die Einhaltung der Anforderungen der AltfahrzeugV wurde geprüft und die Anlage gilt als

3.2.1	Annahmestelle.	<input type="checkbox"/>	
3.2.2	Rücknahmestelle.	<input type="checkbox"/>	
3.2.3	Demontagebetrieb.	<input type="checkbox"/>	
3.2.4	Schredderanlage.	<input type="checkbox"/>	
3.2.5	sonstige Anlage zur weiteren Behandlung.	<input type="checkbox"/>	

4. ABFALLARTEN NACH DEM ANHANG ZUR AVV: RWG I/ Schicht Baustoffaufbereitung, Logistik + Entsorgung GmbH

4.1 alle Abfallarten		
4.2 alle nicht gefährlichen Abfälle		
4.3 alle gefährlichen Abfälle		
4.4 bestimmte Abfallarten	x	Lagern Umschlag Hafen

Abfallschlüssel (ggf. mit „*“-Eintrag)	Abfallbezeichnung	Einschränkungen / Bemerkungen
17 01 01	Beton	
17 01 02	Ziegel	
17 01 03	Fliesen und Keramik	
17 01 06*	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten	
17 01 07	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen	
17 05 03*	Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten	
17 05 04	Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen	
17 08 01*	Baustoffe auf Gipsbasis, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	
19 12 09	Mineralien (z.B. Sand, Steine)	